



Homberg (Efze), den 13.12.2023

31. Sitzung
Leg.-Periode 2021 / 2026

ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

der 31. Sitzung des Haupt - und Finanzausschusses
am Dienstag, 12.12.2023, 18:31 Uhr bis 18:53 Uhr

Anwesenheiten

Anwesend:

Ausschussvorsitzender Christian Marx
stellv. Ausschussvorsitzender Christian Haß
Ausschussmitglied Philipp Brämer (18:36 - 18:53 Uhr)
Ausschussmitglied Christoph Jäger
Ausschussmitglied Alwin-Theo Köhler
Ausschussmitglied Edith Köhler
Ausschussmitglied Christoph Schulze
Ausschussmitglied Marcel Smolka vertritt Herr Klaus Bölling (GRÜNE)
Ausschussmitglied Martin Stöckert (18:35 - 18:53 Uhr)

Von der Stadtverordnetenversammlung:

Stadtverordnetenvorsteher Jürgen Thurau

Vom Magistrat:

Bürgermeister Dr. Nico Ritz

Von der Verwaltung:

Herr Sascha Zahmel

Gäste:

Frau Lydia Köhler

Schriftführer:

Herr Erwin Haas

Sitzungsverlauf

Der Vorsitzende, Herr Christian Marx, eröffnet um 18.31 Uhr die Sitzung, begrüßt die erschienenen Mitglieder des Ausschusses sowie Bürgermeister Dr. Ritz.

Gegen Form und Frist der Einladung werden keine Bedenken erhoben. Sodann stellt er die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

- | | | |
|-----|---|---|
| 1. | Haushalt 2024 Hier: Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf der Haushaltssatzung 2024 gemäß § 97 Absatz 3 HGO | VL-251/2023 2. Ergänzung |
| 1.1 | Haushalt 2024 Hier: Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf der Haushaltssatzung 2024 gemäß § 97 Absatz 3 HGO | VL-251/2023 5. Ergänzung |

Herr Ausschussvorsitzender Marx ruft TOP 1 auf und erläutert den Sachverhalt.

Zur Sache spricht Herr Haß. Er fragt an, inwieweit es möglich wäre, den Haushaltsentwurf 2024 zu ändern und folgende Investitionsmaßnahmen zu tauschen:

1. Vorziehen den für 2025 vorgesehenen Neubau Gehweg Kasseler Straße (Sudetenweg-Schlossbergzentrum) in Höhe von 125.000,00 € auf das Haushaltsjahr 2024.
2. Hinausschieben des für 2024 vorgesehenen Neubau des Geh- und Radweges im Weidenweg, Stadtteil Caßdorf.

Nach ausgiebiger Diskussion, einigt man sich die Thematik über einen Antrag der CDU-Fraktion in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung im Februar 2024 zu beraten, da eine Umstellung des Haushaltsentwurfs 2024 im derzeitigen Stadium zu zeitaufwendig wäre.

Beschluss:

Die Haushaltssatzung 2024 wird gemäß § 97 Absatz 3 HGO beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 9
Ja-Stimmen: 9

- | | | |
|-----|---|-------------------------------------|
| 2. | Änderung der Entschädigungssatzung hier: Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit und Auslagenersatz in der Kreisstadt Homberg (Efze) | VL-267/2023 |
| 2.1 | Änderung der Entschädigungssatzung hier: Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit und Auslagenersatz in der Kreisstadt Homberg (Efze) | VL-267/2023 1. Ergänzung |
| 2.2 | Änderung der Entschädigungssatzung hier: Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit und Auslagenersatz in der Kreisstadt Homberg (Efze) | VL-267/2023 2. Ergänzung |

Herr Ausschussvorsitzender Marx ruft TOP 2 auf und erläutert den Sachverhalt.

Es gibt keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Es wird beschlossen, die Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit in der Kreisstadt Homberg (Efze) wie folgt zu ändern:

(1)

§ 3, Abs. 5

Die Aufwandsentschädigung für eine ganztägige Vertretung des Bürgermeisters wird von jetzt 25,00 € auf 50,00 € angepasst.

(2)

§ 3, Abs. 6

Die Aufwandsentschädigung für eine einzelne Amtshandlung des Bürgermeisters wird von jetzt 12,50 € auf 25,00 € angepasst.

(3)

§ 4, Abs. 1, Satz 1

Die Zahl der ersatzpflichtigen Fraktionssitzungen wird von derzeit 12 auf 15 pro Jahr heraufgesetzt.

Die Änderungen treten mit Wirkung vom 01. Januar 2024 in Kraft.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 9

Ja-Stimmen: 9

3. **Aufwertung Freibad „Erleborn“** **VL-198/2018**
hier: Entscheidung über eine Vorzugsvariante des **37. Ergänzung**
Multifunktionsgebäudes
- 3.1 **Aufwertung Freibad „Erleborn“** **VL-198/2018**
hier: Entscheidung über eine Vorzugsvariante des **38. Ergänzung**
Multifunktionsgebäudes

Herr Ausschussvorsitzender Marx ruft TOP 3 auf und erläutert den Sachverhalt.

Zur Sache sprechen Herr Haß, Herr Alwin Köhler und Bürgermeister Dr. Ritz.

Beschluss:

1. Das Multifunktionsgebäude am Freibad Erleborn soll auf Basis der Variante E weiter geplant werden. Das Planungsbüro ANP kann auf Grundlage der Vorzugsvariante in die Entwurfsplanung (Lph 3) einsteigen.
2. Die Vorplatzsituation soll weiter optimiert werden.
3. Bei der weiteren Planung ist darauf zu achten, dass der DLRG-Raum multifunktional auch mit dem Kioskbereich nutzbar ist.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 9
Ja-Stimmen: 9

4. **Straßenbau Hersfelder Straße;**
hier: Sanierung Stadtmauer – Sachstandsbericht -
Schadensersatzansprüche

Herr Ausschussvorsitzender Marx ruft TOP 4 und bittet Bürgermeister Dr. Ritz den aktuellen Sachstand zu erläutern.

Bürgermeister Dr. Ritz merkt an, dass der Sachstand zurzeit unverändert ist und nach Abschluss der Sanierungsarbeiten nunmehr die expliziten Mehrkosten ermittelt werden müssen. Hierzu wird er in der Sitzung im des Haupt- und Finanzausschusses im Februar 2024 einen dezidierten Sachstandsbericht geben.

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt den Sachstand zur Kenntnis.

5. Verschiedenes

1. Herr Marx fragt nach dem Sachstand der Sanierungsarbeiten der Stadtmauer hinter dem Grundstück Westheimer Straße 22. Bürgermeister Dr. Ritz berichtet, dass die Sanierungsarbeiten beauftragt wurden und sobald es die Witterung zulässt, ausgeführt werden.
2. Herr Marx erkundigt sich nach einer möglichen Hangsicherung im Bereich der neu Instandgesetzten und freigegebenen Hersfelder Straße. Bürgermeister Dr. Ritz merkt an, dass er sich vorstellen könne auf den vorhandenen Hochbord ein Geländer zu setzen.

Christian Marx
Ausschussvorsitzender

Erwin Haas
Schriftführer